



W O H N G E M E I N D E
EICHKÖGL
K L E I N M A R I A Z E L L



”

Die Adventszeit ist eine Zeit, in der man Zeit hat, darüber nachzudenken, wofür es sich lohnt, sich Zeit zu nehmen.

- Gudrun Kropp



INHALT

4

AUS DER GEMEINDESTUBE

Gemeinderatssitzungen vom 01.10.2018 und 30.11.2018

6

AUSWERTUNG BÜRGERINNENBEFRAGUNG

10

ALLGEMEINE INFORMATION

Glasfaserausbau, Müllplan, Winterdienstinformation, Müllfehlwürfe

13

ABGABEN UND GEBÜHREN

15

KINDERGARTEN UND VOLKSSCHULE

19

VON DEN VEREINEN

Musikverein Eichkögl, USC Eichkögl, ESV Eisblume, Freizeitverein Eichkögl

25

AUS DER REGION UND DAS GESCHEHEN IN EICHKÖGL

KLAR Energieanpassungsregion, Neue Zwergerlgruppe, 10. Badmintonturnier

28

VERANSTALTUNGEN



Telefon:
03115/2590



Gemeindeamt:
8322 Eichkögl 30



E-Mail:
gde@eichkoegl.gv.at



Zeitungsredaktion:
zeitung@eichkoegl.gv.at

Alle Zeitungsbeiträge
bitte an zeitung@eichkoegl.gv.at



Nächster Redaktionsschluss
15. März 2019

IMPRESSUM

MEDIENINHABER: Gemeindeamt Eichkögl, 8322 Eichkögl 30, Tel.: +43 3114 2590, E-Mail: gde@eichkoegl.gv.at, Web: www.eichkoegl.gv.at

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: BGM Ing. Heinz Konrad

BILDNACHWEIS: Gemeinde Eichkögl, alle Bilder ohne Nachweis wurden beige stellt

VERLAGSPOSTAMT: 8322 Studenzen

TITELBILD: BGM Ing. Heinz Konrad

LAYOUT UND GESTALTUNG: Thomas Brandl

DRUCK: CMIK

VORWORT

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Erwachsene!

Werte Leserinnen und Leser der Eichkögler
Gemeindenachrichten!



Jetzt, wenn es draußen wieder früh dunkel wird und die Nächte kalt sind, ist Weihnachten nicht mehr fern. Das bedeutet aber auch, dass wieder ein Jahr zu Ende geht. Für uns alle war dieses aufregende und spannende Jubiläumsjahr geprägt von Veränderungen und tollen Highlights. Voller Stolz dürfen wir auf die Eröffnungsfeier unseres fideliums und der 50-Jahr-Feier zurückblicken. Unmittelbar danach haben unser Bürgermeister Johann Einsinger und Vizebürgermeister Ernst Donnerer ihr Amt zurückgelegt und diese ehrenvolle Aufgabe in unsere Hände gelegt. Es ist unglaublich wie die Zeit vergeht, so bin ich nun schon seit knapp 9 Monaten im Amt. Voller Datendrang und Ehrgeiz haben wir bereits einiges für unsere Gemeinde umgesetzt. Nicht zuletzt konnten wir eine Weihnachtsbeleuchtung für unseren Ort installieren. Die metallische Konstruktion der Symbole wurde von der Firma K&P, Anton Kern, innerhalb kurzer Zeit gefertigt. Elektrisch fertiggestellt und montiert wurde die Beleuchtung durch unsere Mitarbeiter Sepp Neuhold und Robert Amtmann. Ich bedanke mich sehr herzlich bei der Firma K&P Metallbau GmbH für die kostenlose Lieferung von 2 Symbolen. Der große Christbaum am Kirch-

platz wurde auch dieses Jahr wieder von der Familie Rosi und Sepp Fuchs zur Verfügung gestellt – vielen Dank.

In der kalten Jahreszeit ist es auf den Straßen wieder gefährlicher, vor allem für Fußgänger und Schulkinder. Ich wurde in den letzten Wochen von vielen Bürgern sehr häufig auf Raser und Verkehrssünder angesprochen und gebeten etwas dagegen zu unternehmen. Ja, wir könnten bis zu einem gewissen Rahmen etwas tun. Wir könnten noch mehr Schilder aufstellen und noch mehr Beschränkungen einführen. Die Wirkung dieser Maßnahmen sind jedoch zu bezweifeln, wenn nicht gleich null. Andere verkehrsberuhigende Maßnahmen wie Bodenschwellen etc. sind mit hohen Kosten aber auch mit hoher Lärmimmission verbunden. Auf den meisten unserer Gemeindestraßen gilt, abgesehen von der Geschwindigkeitsbeschränkung, Fahren auf halbe Sicht. Jeder Führerscheinbesitzer weiß was das für die Wahl der richtigen Geschwindigkeit bedeutet. Wer diese Regelung nicht einhält und nicht mit Verstand fährt, dem nützen noch mehr Schilder auch nicht. Liebe Autofahrerinnen und Autofahrer, wir selber sind es die am meisten durch unsere Wohnstraßen und

über unsere Wege fahren. Jeder für sich hat es in der Hand wie sicher unsere Straßen sind – bitte denken Sie immer daran.

Da die Bürgerversammlung im Zeichen der neuen Gemeindeführung stand, möchte ich mich in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung an unsere fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wenden. Ihr wart bei meiner Amtsübernahme die wichtigsten Menschen im Gemeindegewesen. Ohne euch wäre ein so reibungsloser Amtswechsel nicht möglich gewesen. Jeder von euch wusste ganz genau welche Aufgaben zu erfüllen waren und so habt Ihr mir Zeit verschafft, mich mit meinen neuen Aufgaben vertraut zu machen, ohne dass dabei das tägliche Gemeindegeschehen beeinträchtigt wurde. Vielen Dank für eure großartige Unterstützung. Ihr seid ein hervorragendes Team.

Ich hoffe Sie konnten in der Adventzeit etwas zur Ruhe kommen und den einen oder anderen Adventmarkt genießen. Ich wünsche Ihnen ein wunderschönes Weihnachtsfest mit Ihren Lieben, erholsame Feiertage und einen guten und energiereichen Start in ein neues Jahr voller Zufriedenheit.


IHR BÜRGERMEISTER
Ing. Heinz Konrad

AUS DER GEMEINDESTUBE

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 1.10.2018

Gewerbegebiet Erbersdorf

Der BGM berichtet, dass beim Gewerbegebiet Erbersdorf das Planungsprojekt „Retentionsbecken“ für den Großteil des Gewerbegebietes abgeschlossen wurde. Mit dieser Maßnahme wird eine wesentlich bessere Rückhaltung der anfallenden Regenwässer erreicht.

Bauplätze – Siedlung Weigl – Weiterverkäufe (Fristverlängerung Bebauungsverpflichtung)

Der BGM berichtet, dass bei der Siedlung Weigl, jetzt nach Ablauf der 5-Jahres-Bebauungsfrist, mehrere unbebaute Grundstücke wieder zu verkaufen sind.

Herr Holzmann hat das Grundstück-Nr. 883/8 an Fr. Sarah Mott und Herrn Daniel Klein verkauft. Seitens der Gemeinde, die das Vorkaufsrecht hat, wurde dem Verkauf unter der Auflage einer Bebauungsfrist, zugestimmt.

Familie Breitler hat das Grundstück-Nr. GN 883/4, an Fam. Anamaria Muja und Sandor Pe-

tru verkauft. Auch hier wurde vom Gemeinderat eine Bebauungsverpflichtung binnen 3 Jahren beschlossen.

Förderansuchen ESV Eisblume

Der Gemeinderat beschließt eine Förderung an den ESV Eisblume (bei Gesamtkosten von 3.400 Euro) in der Höhe von 500 Euro.

Förderansuchen Pensionistenverband Rohr

Der Gemeinderat beschließt aufgrund der zahlreichen Eichkögler Mitglieder eine Förderung an den Pensionistenverband Rohr a.d.R. in der Höhe von 300 Euro.

Aufnahme eines Darlehens Ausfinanzierung fidelium

Aufgrund der zusätzlichen Landesmittel für das fidelium wird ein Überbrückungsdarlehen zur Ausfinanzierung des fideliums mit einer Darlehenssumme von 280.000 Euro und einer Laufzeit bis 2020 aufgenommen. Die Rückzahlung erfolgt durch Be-

darfszuweisungsmittel des Landes.

Wegeförderungen

Der Gemeinderat beschließt Wegeförderungen an Hrn. Krautwaschl, sowie an die Familien Sabrina und Werner Fitz und Nicole und Werner Troisner.

Nachtragsvoranschlag 2018

Der Bürgermeister berichtet vom Nachtragsvoranschlag 2018. Besprochen wurden die zusätzlichen BZW-Mittel vom Land. Entgegen des ursprünglichen Voranschlages für das Jahr 2018, der ausgeglichen erstellt wurde, gibt es beim Ordentlichen Haushalt voraussichtlich einen Abgang in der Höhe von 165.300 Euro bei Gesamtausgaben in der Höhe von 2,064.900 Euro.

Im AOH verbleiben für die Gemeindewege ein Abgang in der Höhe von 62.900 Euro der Rest konnte bedeckt werden. Die Gesamtausgaben betragen im außerordentlichen Haushalt 2,329.000 Euro.



Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 30.11.2018

Fidelium - Kinderbetreuungsraum

Lt. Bürgermeister gibt es inzwischen 2 Gruppen mit „Zwergertreffen“ (Kleinkinder) in Eichkögl. Lt. Gemeinderatsbeschluss wird ein Raum im OG des fideliums für die Kinderbetreuung genutzt.

Untervoranschlag FF Eichkögl

Der Gemeindebeitrag für das Jahr 2019 beträgt 14.000 Euro. Die von der Feuerwehr zwischenfinanzierten Reparaturkosten des MTF Eichkögl (Motorschaden) in der Höhe von knapp 12.000 Euro werden von der Gemeinde lt. einstimmigen Beschluss beglichen.

Untervoranschlag VS Eichkögl

Der Untervoranschlag der VS Eichkögl mit Gesamtausgaben in der Höhe 136.400 Euro wird im GR beschlossen.

Förderung Kindergartenbus

Der Gemeinderat beschließt eine Bezuschussung des Kinder-

gartenbusses in der Höhe von 50 % der Buskosten. Dieses Jahr betrifft dies 14 Kinder.

Absichtserklärung zur Umsetzung der Klima- und Energiemodellregion

Der Gemeinderat beschließt die Absichtserklärung zur Umsetzung der Klima- und Energiemodellregion in der Weiterführungsphase. An Kosten fallen für die Gemeinde 6.555 Euro Eigenmittel an. Ziel ist der Versuch, Projekte auszuarbeiten, die unserem Klima und unserer Umwelt helfen – was können wir in der Region diesbezüglich machen. Die Leitung obliegt Ing. Karl Puchas von der LEA, Auersbach. Mit diesen Kosten werden auch die Vortragenden bezahlt.

Sozialbeihilfe für Mietwohnungen

Der Gemeinderat beschließt auch für das Jahr 2019 eine soziale Unterstützung für jene Gemeindewohnungen, die über dem Durchschnittspreis liegen.

Wegevermessung KG Erbersdorf/Takern II – grundbücherliche Durchführung

Der Bürgermeister präsentiert

die Vermessungsurkunde für den nördlichsten Teil der Erbersdorfer Straße in Richtung Takern II an der Gemeindegrenze zu St. Margarethen.

Der Gemeinderat stimmt der Vermessung zu, das betroffene Grundstück-Nr. 829 in der KG Erbersdorf soll lt. Gemeinderat im Grundbuch eingetragen werden.

Revision ÖEK und FWP 5.0

Der Bürgermeister berichtet vom Schreiben des Landes, A 13, Dr. Gollner vom 31.10.2018, in dem uns Versagungsgründe und Mängel mitgeteilt werden. Von der Raumplanerin sind noch Abänderungen vorzubringen. Das Auffüllungsgebiet Suppan/Schleich/Hofer Erbersdorf wird aufgrund des Nachtlärmes der L 244 nicht genehmigt und muss dem Freiland zugeführt werden.

Bauplätze – Siedlung Weigl – Weiterverkauf (Fristverlängerung Bauverpflichtung)

Der Bürgermeister berichtet von der Vereinbarung der Gemeinde mit Hrn. Benjamin Legenstein und Fr. Martina Fuchs bezüglich des Grundstückskaufes von Fr. Karin Bartl durch diese neuen Bauwerber. In dieser Vereinbarung verzichtet die Gemeinde auf

das Wiederkaufsrecht des GN 883/11 in der KG 62136, wenn Hr. Legenstein und Fr. Fuchs bis zum 1.11.2021 mit dem Wohnhausbau beginnen. Somit wurde quasi eine Bebauungsfrist von 3 Jahren vom GR festgelegt.

GG Erbersdorf – öffentliche Straße

Der BGM berichtet, dass es beim Gewerbegebiet in Erbersdorf, zwischen den Hallen Erbersdorf 217 und 218 einen öffentlichen Weg geben soll.

Der Gemeinderat beschließt die Ausweisung eines öffentlichen Weges, bedingt jedoch, dass keine Kosten für die Gemeinde mit dieser Maßnahme entstehen dürfen.

Vermietung Renault Zoe - LEA

Der Gemeinderat beschließt für 2019 die Vermietung des Renault Zoe an die Fa. LEA, Auersbach für die Dauer von 8 Monaten.

Aufnahme einer Reinigungskraft

Frau Karina Konrad wird vom Gemeinderat als Reinigungskraft für Gemeindeobjekte beschäftigt.



BÜRGERVERSAMMLUNG

Ein Abend im Zeichen der Gemeinde

Die Gemeinde freut sich über die rege Teilnahme. Weiters sind wir über die zahlreich ausgefüllten Fragebögen sehr erfreut!

Danke!

Auf der nächsten Seite finden Sie die Auswertung der Bürgerbefragung.



Fortsetzung auf der nächsten Seite

AUSWERTUNG BÜRGERINNENBEFRAGUNG

mitreden - mitgestalten - mitentscheiden

Die Zahlen entsprechen den von den Bürgern vergebenen Punkten bei der BürgerInnenbefragung

Allgemein:	Sehr zufrieden	Zufrieden	Weniger zufrieden	Nicht zufrieden
Wie wohl fühlst du dich in deiner Gemeinde?	40	20	0	0
Wie zufrieden bist du insgesamt mit deiner Gemeinde?	28	30	1	0
Wie gut fühlst du dich über das Gemeindegesehen informiert? Information Gemeindezeitung etc.	31	24	3	0

Wie zufrieden bist du mit folgenden Dienstleistungen?				
Bezeichnung	Sehr zufrieden	Zufrieden	Weniger zufrieden	Nicht zufrieden
Müll	42	15	2	1
Schneeräumung	41	12	1	0
Straßenerhaltung	20	28	9	1
Bürgerservice	26	29	2	0

Wie würdest du die angeführten Projekte u. Initiativen nach Priorität reihen: (1 = höchste Priorität / 9 = niedrigste Priorität)									
Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kinderbetreuungsangebote	25	13	5	2	3	0	1	1	0
Weiterentwicklung als Wohngemeinde, Wohnungen und Siedlungsgebiete	14	12	6	10	4	4	0	1	2
Volksschule u. Kindergarten erhalten	27	13	3	3	0	2	0	1	0
Sanierung Gemeindestraßen	15	8	9	3	8	1	4	4	0
Aktive Bürgerbeteiligung	8	10	9	4	3	8	2	5	1
Weiterentwicklung Tourismus	11	7	8	1	4	4	3	2	9
Freizeitangebote	11	6	6	4	5	4	6	4	1
Betreuung unserer älteren Generation u. hilfsbedürftiger Menschen	14	6	12	5	3	4	4	0	1
Ausbau der Nahversorgung	20	11	3	4	4	0	2	1	2

Lebst du gerne in DEINER Gemeinde?			
JA	54	NEIN	0

Unter dem Motto „**mitreden - mitgestalten - mitentscheiden**“ haben wir zur *aktiven Bürgerbeteiligung* eingeladen. Herzlichen Dank für die Zeit und die Bereitschaft bei diesem Projekt mitzumachen. Alle Rückmeldungen, Ideen und Beiträge sind uns wichtig! Die Ergebnisse der Befragung werden wir gerne in die Gemeindegarbeit für die Wohngemeinde Eichkögl künftig einbinden.



PERSONELLES

Die Gemeindebediensteten stellen sich vor
Gemeindeamt



Wolfgang Auner
Amtsleiter - Gemeindeamt

Mein Motto: „Alle, die das Gemeindeamt betreten, mögen anschließend zufrieden nach Hause gehen.“



Rosa Fuchs
Buchhaltung - Gemeindeamt

Ich heiße Rosa Fuchs und bin für die Buchhaltung sowie für die Vorschriften zuständig! Meine Arbeit macht mir sehr viel Spaß und es ist wirklich schön in so einem tollen Team zu arbeiten!



Robert Amtmann
Gemeindeamt - fidelium

Meine Bereiche sind:
- Verwaltung fidelium
- Gebäudeverwaltung
- Wasserversorgung
- Website, App, Social Media



Kindergarten | Nachmittagsbetreuung



Erika Rath
Kindergartenleiterin
und -pädagogin

Pädagogin sein heißt für mich, das Kind mit seiner individuellen Persönlichkeit ein Stück seines Lebensweges mit Herz, Hirn und Humor zu begleiten, frei nach dem Zitat von Maria Montessori
„Hilf dem Kind, es selbst zu tun“



Anna Kern
Kindergartenpädagogin

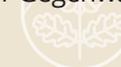
*„Ein Kind ist kein Gefäß das gefüllt, sondern ein Feuer das entzündet werden will“
(Francois Rabelais)*



Gabriela Ofner
Kinderbetreuerin

Das Wohl der Kinder liegt mir sehr am Herzen und es ist eine wunderschöne Aufgabe mit ihnen zu arbeiten.

Kinder sind besonders deswegen liebenswert, weil sie in der Gegenwart leben.





Reingard Neuhold
Kinderbetreuerin

Mir ist es besonders wichtig, dass das Kind „Kind“ sein darf, sich bei uns wohl fühlt und ich es ein Stück seines Weges begleiten darf.



Claudia Unger
Nachmittagsbetreuung

Mein Name ist Claudia Unger. Ich wohne in Eichkögl, bin verheiratet und habe zwei Kinder. Seit mittlerweile sechs Jahren arbeite ich in der Nachmittagsbetreuung Eichkögl. Ich arbeite gerne mit Kindern und freue mich auf viele glückliche und lustige Momente in der Nachmittagsbetreuung.

Lebensmotto:

Das Leben ist ein Abenteuer: lebe, fühle, liebe, lache, weine, spiele, gewinne, verliere, stolpere doch stehe immer wieder auf und gehe weiter.



Marylin Hainzmann
Nachmittagsbetreuung

Ich bin begeisterte Kindergartenpädagogin und arbeite seit September 2017 in der Nachmittagsbetreuung. Die Freude an der Arbeit mit den Kindern wie auch die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Eltern ist mir persönlich besonders wichtig.

Seit mittlerweile acht Jahren wohne ich gemeinsam mit meiner Familie in Eichkögl. Ich bin froh ein Teil unserer Gemeinde zu sein.

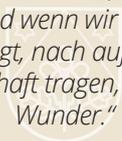


Raumpflege



Hanna Weigl
Raumpflege und Außenanlagen

„Was vor uns liegt und was hinter uns liegt, sind Kleinigkeiten im Vergleich zu dem, was in uns liegt. Und wenn wir das, was in uns liegt, nach außen in die Gemeinschaft tragen, geschehen Wunder.“



Barbara Amtmann
Raumpflege fidelium



Karina Konrad
Raumpflege

„Ein Tag ohne Lächeln ist ein verlorener Tag.“



Schulwartin



Waltraud Timischl Schulwartin in der Volksschule

Mein Name ist Waltraud Timischl, ich bin verheiratet und habe 2 Kinder. Seit 38 Jahren lebe ich in der Gemeinde Eichkögl. Vor 15 Jahren hat mich mein Weg in die Volksschule Eichkögl geführt, wo ich seither mit Leidenschaft und Freude als Schulwartin tätig bin.

„Manchmal zeigt sich der Weg erst, wenn man anfängt ihn zu gehen“

Paulo Coelho



Außendienst



Josef Neuhold Bauhof

Meine Bereiche sind:
- Winterdienst
- Wasser, Kanal, Müll
- Straßenerhaltung
- Gebäudeinstandhaltung



Ferialpraktikanten 2018

Manninger Alexander	
Posch David	Außendienst
Posch Elias	
Temmel Julia	
Gerstl Florian	Gemeindeamt
Jerney Lara Ann	
Spörk Katharina	Kindergarten
Amtmann Lisa	Kindergarten und Grünpflege
Brodtrager Cora	
Rubey Nadine	Grünpflege
Pleunik Selina	EIMI
Werner Lara	
Brandl Thomas	Gemeindedesign

DER KATASTROPHE AM PULS

Neue steirische Online-
Plattform informiert über
Hochwasser

Was Sie vor, während und nach einem Hochwasser tun können

**JETZT
ONLINE**



- ▶ Interaktive Gefährdungskarte
- ▶ Wetterwarnungen
- ▶ Ratgeber
- ▶ und vieles mehr



www.hochwasser.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Wasserwirtschaft

GLASFASERSCHNELL SURFEN

Eichkögl surft glasfaserschnell: Erweiterte Versorgung mit schnelleren Zugang zum Internet für knapp 500 Haushalte und hochauflösenden Kabel-TV

Die Gemeinde Eichkögl wurde an das A1 Glasfasernetz angebunden und somit wurde die Versorgung mit hochwertigem Breitband deutlich erweitert. Knapp 500 Haushalte der Gemeinde erhalten eine spürbar schnellere Datenübertragung im Internet und die Möglichkeit Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen. Die Einwohner von Eichkögl profitieren durch unlimitiertes, glasfaserschnelles Internet mit bis zu 300 Mbit/s und A1 TV, dem digitalen TV-Angebot mit der höchsten Kundenzufriedenheit in Österreich. Mit aktuell 250 Sendern, davon über 100 in HD, 7 Tage Fernsehen nachholen mit A1 View Control, über 7.500 Filmen und Serien und einem attraktiven Preis ist A1, der am schnellsten wachsende TV-Anbieter am heimischen Markt. Mit A1 Smart Home sind ab sofort auch zahlreiche innovative Sicherheitslösungen für das Zuhause nutzbar.

Bürgermeister Ing. Heinz Konrad freut sich über den Ausbau, der auch durch eine Kostenbeteiligung der Gemeinde zustande gekommen ist: „Die Bereitstellung eines schnellen Internetzuganges ist für unsere Wohngemeinde ein sehr wichtiger und essentieller Bestandteil, denn nur so können

wir den stetigen Zuzug in der Gemeinde sichern.“

„Im Rahmen des Ausbaus des Breitbandnetzes wurden in der Gemeinde vier neue Glasfaser-Schaltstellen errichtet, mit denen nun wesentlich höhere Kapazitäten übertragen werden können, ohne dass zusätzliche Verlegearbeiten in Wohnungen oder Häusern erforderlich sind. Zusätzlich wurden in Abstimmung mit der Gemeinde drei Glasfaser-Zugangspunkte errichtet, welche durch Glasfaser-Direktanbindung keine Leistungsgrenze haben.“, so Günther Grabner von der A1 Netzplanung Steiermark.

Rudolf Trauntschnig, im A1 Vertrieb für Infrastrukturprojekte: „Der Glasfaser-Ausbau in Eichkögl war uns ein sehr wichtiges Anliegen. Neben den Vorteilen für die Bewohner steigert der Glasfa-

serausbau auch die Attraktivität der Gemeinde als Wirtschaftsstandort, stellen schnelle Datenverbindungen mittlerweile doch ein wichtiges Standortkriterium, insbesondere für klein- und mittelständische Unternehmen, dar. Wir bedanken uns für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.“

Jetzt Breitband-Verfügbarkeit prüfen: Haushalte, die auf eine höhere Internet-Geschwindigkeit umsteigen möchten, können auf www.A1.net/verfuegbarkeit die Verfügbarkeit höherwertigerer Pakete prüfen.



v. l. Günther Grabner, Bgm. Heinz Konrad und Rudolf Trauntschnig bei der Urkundenübergabe „Willkommen im Glasfasernetz“
© A1 Telekom Austria

Geplanter Glasfaserausbau Eichkögl - Nord 2019

Derzeit verhandelt der BGM mit der A1-Telekom über den Glasfaseranschluss in der Siedlung Weigl. Im Zuge des Wegebaues wurden sämtliche Häuser noch mit Kupferleitungen angeschlossen. Deshalb ist jetzt vorgesehen, auch für diesen Bereich einen

ARU (= Verteilerkasten von Glasfaser auf Kupfer) aufzustellen. Damit käme die gesamte Siedlung in den Vorteil des schnelleren Glasfaser-Internets. Bei dieser Lösung profitieren auch sämtliche Wohnhäuser, die an den dahinterliegenden Kupferleitungen

angeschlossen sind. Die 2. Variante wäre der Neuanschluss mit Glasfaserleitungen in alle Häuser in der Siedlung, jedoch, müsste hier neu in die Häuser gegraben werden. Bei dieser Variante hätten die anderen Häuser dadurch aber keine Verbesserung.

ALLGEMEINE INFORMATION

Müllfuhrtermine

Leichtfraktion „Gelber Sack“	Restmüll	Papier	Sperrmüll	Biomüll
15. Jänner 2019	01. Februar 2019	24. Jänner 2019	1. März 2019	21. Dezember 2018
26. Februar 2019	15. März 2019	07. März 2019	5. April 2019	7. Jänner 2019

Winterdienst in unserer Gemeinde

In der Gemeinde Eichkögl erledigen Josef Neuhold mit dem Gemeinde-LKW, Anton Brandl – Fa. Brandl Erdbewegung, Gerhard Brandl und Fritz jun. Monschein (Gehsteige) den Winterdienst.

Die Einteilung der Fahrer erfolgt nach Wertigkeit der Straßen (Anzahl der Fahrzeuge, Bergstrecke).

Lt. gesetzlicher Regelung darf dabei Schnee in Privatwege sowie in Privatgrundstücke verfrachtet werden. Es wird natürlich versucht, dies zu vermeiden, doch gerade bei größeren Schneemengen lässt sich dies nicht verhindern. Im Gegenzug dürfen Private den Schnee aus Sicherheitsgründen nicht auf die Gemeindestraße verfrachten.

Die Fahrzeuge (mit Drehlicht ausgestattet) haben gegenüber den restlichen Verkehrsteilnehmern „Vorrang“.

Unsere Straßen sind lt. RVS Kategorie P2. Dies bedeutet eine Betreuungszeit von 5 – 22 Uhr. Bei Neuschnee ist ab 10 cm Schneehöhe wieder zu räumen, die Umlaufzeit beträgt für unsere Größe max. 12 Std., Eisreste und Spurrillen sind möglich. Entgegen der Landesstraßenverwaltung (höhere Frequenz) wird auf Gemeindestraßen überwiegend Splitt gestreut.

Auch der Umwelt zuliebe werden wir auf übermäßigen Salzeinsatz verzichten!

Müllfehlwürfe (ASZ)



Liebe Bürger!

Solche (absichtlichen) Fehlwürfe bei der Mülltrennung verursachen zusätzliche Kosten, die auf die Bürger umverteilt werden müssen.

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass in diesem Fall der Betroffene nach Aufruf durch die Gemeinde den Müll wieder herausortiert hat. Auch Anzeigen bei der Polizei mussten leider bereits getätigt werden.

Unser ASZ (Altstoffsammelzentrum) wird videoüberwacht. Es wurde permanent illegal Müll abgelagert. Müllsünder werden zur Anzeige gebracht.

Wir sind jedoch guter Hoffnung, dass es sich hierbei um einen Einzelfall gehandelt hat.

Die Gemeinde

<h3 style="text-align: center;">Krankentransporte</h3> <ul style="list-style-type: none"> ★ Ambulanz ★ Chemotherapie ★ Strahlentherapie ★ Physiotherapie ★ Dialyse  <p style="text-align: center;">Unsere langjährige Erfahrung im Bereich Krankentransporte garantiert einen reibungslosen Ablauf!</p>	<h3 style="text-align: center;">Einkaufstaxi</h3> <ul style="list-style-type: none"> ★ Einkaufsfahrten ★ Bankbesuche ★ Arztbesuche  <p style="text-align: center;">☎ 03114-5150 Oed 60, 8311 Markt Hartmannsdorf Fax: 03114-5150-41 office@fragollo-reisen.at www.fragollo-reisen.at</p>
--	---

Plastiksackerl freie Region!

„Schluss mit dem Plastiksackerl“ so lautet das gemeinsam erklärte Ziel der Netzwerkgemeinden der Klima- und Energiemodellregion St. Anna am Aigen, Kapfenstein, Fehring, Unterlamm und Riegersburg. „Wir möchten die Bevölkerung für dieses Thema sensibilisieren“, betonen die Bürgermeister der Region und präsentierten stolz die Stoffsackerl, welche in den letzten Wochen an jeden Haushalt der Region verschickt wurden. Das soll ein erster Schritt sein. Weitere Aktionen in dieser Richtung sollen folgen.



Auf eine Umfrage „Brauchens ein Sackerl“ des BMNT meinten in letzter Zeit immer mehr Einkaufende mit nein DANKE. Dem-

nach ist der Verbrauch von Plastiksackerln in den letzten Jahren um 122 Millionen gesunken. Eine beachtliche Zahl, die aber weiter wachsen soll. Diese Netzwerk Südost GmbH ist damit Vorreiter und viele Gemeinden sollen sich dieser Muster GmbH anschließen. Wir müssen vom reden endlich zum „Tun“ kommen sonst werden wir unsere Klimaziele und einen Beitrag zur CO₂ Reduzierung nie erreichen. Und unser Klima wird weiter aus dem Gleichgewicht geraten. Nach einer Hochrechnung werden alleine in der Musterregion 730.000 Stück Sackerl im Jahr verbraucht. Das hochgesteckte Ziel wäre ganz vom Plastiksackerl wegzukommen. Die 13.000 Fairtrade- Stofftaschen, die eigens für die Aktion hergestellt wurden, bedruckte ein lokales Unternehmen mit der Parole „Guter Stoff für die Region.“ Viele haben sich schon ein weiteres Sackerl zugelegt welches in den Gemeindeämtern um 2 € je Stück zu kaufen ist.

Um den Nachhaltigkeitsgedanken auch für die Zukunft zu sichern, wird die nächste Generation intensiv in die Aktion eingebunden. Tausend Exemplare der nachhaltigen Taschen sind für die Schüler der Gemeinden reserviert. Die Schüler haben diese Stoffsackerl bemalt

und kreativ gestaltet und sind somit ins Boot geholt worden. Ein eigenes Schulprojekt wurde gestartet: „Wir für eine saubere Umwelt.“



- 42 Plastiksackerl kommen in Österreich pro Jahr auf jeden Einwohner.
- Das bedeutet ca. 350 Millionen Stück Plastiksackerl oder 7.000 Tonnen Plastik im Jahr.
- 1 Million Plastiksackerl werden pro Minute weltweit erzeugt.
- Bis zu 400 Jahre dauert es bis Plastik in sandkorngroße Stücke zerfällt.
- Die meisten Plastiksackerl werden nur einmal benutzt.

Guter Stoff für eine gelungene Aktion gegen die Plastikflut. Nachahmenswert.

*Umwelt - Abfallberater
Alfred Derler*

WOHNEN IN EICHKÖGL

Bauland Schweinzer

Beim Bauland Schweinzer wurden bereits 2 Bauplätze im Südosten verkauft. 1 Bauplatz im Südwesten ist fix reserviert.

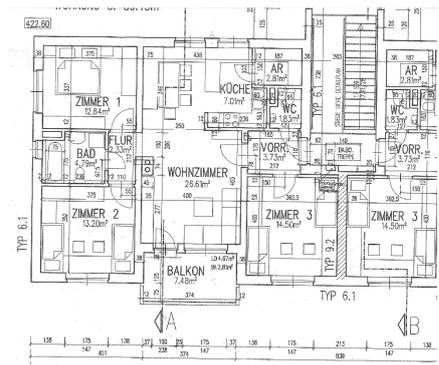
Anfragen und Reservierungen im Gemeindeamt unter 03115 / 2590.

Freie Mietwohnung

Eine 94 m²-ÖWG-Wohnung ist in Eichkögl im Bereich der Festhalle sofort verfügbar.

Die Mietkosten inkl. Wasser und Heizung betragen rd. € 570,00.

Nähere Info im Gemeindeamt. 03115 / 2590



ABGABEN

Abuchungsauftrag

Derzeit nutzen rund die Hälfte der Gemeindebürger die bequeme Art, die Gemeindeabgaben mittels Abbuchungsaufträge zu begleichen.

Leider passiert es immer wieder, dass Zahlscheine verlegt werden bzw. verschwinden. Wird dann verspätet überwiesen müssen von der Gemeinde Mahngebühren vorgeschrieben werden.

Dieser Umstand kann mit einem Abbuchungsauftrag oder einer Einzugsermächtigung für Ge-

meindeabgaben nicht passieren. Hier wird der entsprechende Betrag am Fälligkeitstag automatisch von Ihrem Konto abgebucht. Natürlich erhalten Sie, wie gewohnt, rund 14 Tage vorher eine Mitteilung per Post über die Art und Höhe der Gemeindeabgaben.

Diese Abbuchungsaufträge bzw. Einzugsermächtigungen können Sie bei Ihrer Bank sowie im Gemeindeamt beantragen und stellt keine Kosten dar.

Auftraggeber	
Name und Vorname MUSTERMANN MAX	IBAN AT00 0000 0000 1234
Straße und Hausnummer MUSTERSTRASSE 1	BIC UVWXYZ123
PLZ 8322	Ort EICHKÖGL

GEBÜHREN

Reisepässe und Personalausweise

Reisepässe können auch in der Gemeinde beantragt werden. In der Gemeinde erfolgt die Vorhebung der Daten und die Gebühren werden eingekassiert.

Es gelten folgende Gebühren:

Reisepass mit Fingerprint
€ 75,90

Notpass ab dem 12. Lebensjahr
€ 75,90

Express-Pass
€ 100,00

Kinderreisepass bis zum 12. Lebensjahr
€ 30,00

Kinderpass bis zum 2. Geburtstag
gratis

Personalausweis ab dem 16. Lebensjahr
€ 61,50

Personalausweis bis zum 16. Lebensjahr
€ 26,30

Folgendes ist mitzubringen:

- 1 (neues) Foto
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- alter Reisepass
- Heiratsurkunde
- persönliches Erscheinen (Fingerprint, Unterschrift)

RECHTINFORMATIV

Berechtigt oder nicht berechtigt, das ist hier die Frage!?



Dienstbarkeiten können ersessen werden, wenn eine Benützung innerhalb der ganzen Ersitzungszeit stattgefunden hat und die Benützer die Rechtmäßigkeit der Benützung gutgläubig angenommen haben. Für eine Ersitzung in Folge langjähriger gleichartiger Übung genügt es beispielsweise, dass ein in der Natur vorhandener und verwendeter Weg als solcher angesehen, behandelt und gutgläubig genutzt wird.

Der gute Glaube der Rechtmäßigkeit muss während der gesamten Ersitzungszeit über 30 Jahre gegeben sein. Wird vom Grundeigentümer vor Ablauf der Ersitzungszeit eine gut sichtbare Hinweistafel „Privatbesitz – Durchgang bis auf Widerruf gestattet“ aufgestellt, so sind die Benützer des Weges nicht mehr gutgläubig, wodurch einer Ersitzung im Regelfall entgegengewirkt werden kann. Der Eigentümer muss dabei beweisen, dass er die Hinweistafel rechtzeitig vor Ablauf der Ersitzungszeit und gut sichtbar aufgestellt hat, zumal die Benützer nach der Rechtsprechung selbst dann redlich sind, wenn ein Schild das Benützen verbietet, der Eigentümer es aber dennoch duldet.

Zu prüfen ist daher in der Regel, ob die betreffende Dienstbarkeit mindestens 30 Jahre redlich und echt genutzt wurde und der gute Glaube der Rechtmäßigkeit unterbrochen wurde. Um Ihre Fragen zu diesem oder anderen Rechtsgebieten besprechen zu können, vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin in Ihrem Gemeindeamt oder direkt in der Kanzlei.

Ihre Rechtsberater!

RA Dr. Wimmer & RAA Mag. Kaiser

Hauptplatz 58, 8410 Wildon
Tel: 03182 23 43; 0664 76 96 061
Web: www.ihrerechtehand.at

Spielgruppe "Eichkögler Zwerge"



Nach unserer Sommerpause sind wir wieder in ein neues Jahr gestartet! Einige Zwergerl haben in den Kindergarten gewechselt und wir haben neue Zwergerl in unsere Gruppe aufgenommen!

Wir spielen, singen, tanzen und basteln!

Unsere Treffen haben bis jetzt mittwochs im Feuerwehrhaus stattgefunden, im neuen fidelium haben wir nun einen eigenen Spielraum von der Gemeinde zur Verfügung gestellt bekommen, dafür ein herzliches Dankeschön! Wir sind bereits gesiedelt und die Kinder fühlen sich in der neuen Umgebung sehr wohl. Wir treffen uns in diesem Jahr nun jeden zweiten Dienstag!



Mit unseren selbstgebastelten Laternen haben wir uns beim Laternenfest getroffen. Danke an den Kindergarten für die persönlichen Einladungen!

**Ich freue mich auf ein neues und lustiges Jahr
mit euch liebe Zwergerl und Mamas!**

DER KINDERGARTEN

Rückblicke, Einblicke, Ausblicke...



Kindergarten Eichkögl
8322 Eichkögl 150
Tel.: 03115 - 21 10

Rückblick:

Das Lied „Liebe Erde, ich beschütze dich“ inspirierte die heurige Darbietung der Kindergartenkinder für das Erntedankfest. Die Kinder drückten damit ihre Dankbarkeit für unseren schönen Planeten Erde und seinen wertvollen Ressourcen aus.



Mit der Zeitumstellung wurde es draußen früher dunkel und der Nachthimmel übte auf die Kinder eine große Faszination aus. Wir erforschten unsere Galaxie und kamen beim Laternenfest dem Wunder einer Vollmondnacht auf die Spur. Die verschiedenen Mondphasen wurden von den Kindern vor einem großen Publikum präsentiert.



Einblick:

Durch dieses Kindergartenjahr begleitet uns die zertifizierte Grüne Kosmetikpädagogin Bettina Brodtrager, die mit uns wertvolle Zutaten aus der Natur zu verschiedensten Produkten verarbeitet.



Um einen Beitrag zum Thema Klimafreundlichkeit zu leisten, sammelten viele Kinder mit ihren Eltern Klimameilen. Dabei wurden die Kinder auf klimafreundliches Fortbewegen sensibilisiert. Im Zuge dessen besuchte uns auch Zoe, das Elektroauto unserer Wohngemeinde Eichkögl, welche mit den Kindern eine Proberunde drehte.

Im Rahmen des Projekts Gesunder Kindergarten gab es die Möglichkeit einen selbst genähten „GEKI“, das Maskottchen des Projekts, vorzustellen. Alexandra Ortauf hat für beide Gruppen sogar ein Pärchen angefertigt. Dank ihrer Bemühungen hat unser Kindergarten beim Foto-

wettbewerb einen gratis Workshop gewonnen. Wir freuen uns darauf :-)

Ausblick:

Momentan bereiten wir uns gerade auf das Weihnachtsfest vor, welches dieses Jahr das erste Mal im fidelium am 20.12.2018 um 17:00 Uhr stattfinden wird. Dazu laden wir euch alle recht herzlich ein.



Am Donnerstag, den 24.1.2019 findet von 13:00 – 15:00 Uhr die Kindergarteneinschreibung für das kommende Kinderbildungs- und betreuungsjahr 2019/2020 statt. Eingeladen werden per Brief alle in Eichkögl wohnhaften Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren, welche unsere Einrichtung noch nicht besuchen.

Wir freuen uns auf euch!



Kuddel Muddel Theater

Am 1.2.2018 kommt um 16:00 Uhr Elfi Scharfs Kuddel Muddel Theater mit dem Stück „Erde gut, alles gut“ ins fidelium. Eintritt: freiwillige Spende

Auf euer Kommen freuen sich die Kindergartenkinder und das gesamte Kindergarten team



Volksschule Eichköggl
8322 Eichköggl 66
Tel. 03115-2422

DIE VOLKSSCHULE

Neues aus dem Klassenzimmer

Nachdem die ersten Schulwochen über die Runden gebracht waren und alle den Schulalltag schon wieder gewohnt sind startet auch schon das erste Projekt.

Am Mittwoch den 28. November hieß es für die Kinder und den helfenden Händen der Eltern rein in die Adventwerkstatt und los geht's! Es wurde gebastelt, gebacken, geturnt und das auf verschiedenen Stationen. Die Kinder wurden in Gruppen geteilt, so dass alle Stationen immer besetzt waren. Im Turnsaal wurde mit den Ringen geturnt und Verschiedenes ausprobiert. Im Werkraum wurden die Adventgestecke dekoriert, mit der tollen Unterstützung von den Müttern und auch den Lehrern.

So kam eine weihnachtliche Stimmung auf. Wir möchten uns bei der Unterstützung der Eltern und Lehrer bedanken und natürlich auch bei den Fotografen die so spitzen Fotos gemacht haben, dass wir auch eine Erinnerung an dieses tolle Projekt haben.

Die Aktion „Gesundes Schulobst“ mit Obst von den heimischen Bauern hat ebenfalls wieder gestartet. Die gesunde Jause fand auch heuer statt und es begann die 4. Klasse und die anderen Klassen folgten.

Die Mütter der Klasse waren sehr eifrig so gab es auch heuer wieder viel Hausgemachtes und Selbstgemachtes dazu natürlich Obst wie Trauben, Äpfel

und Manderinen. Den Kindern hat es sehr gut geschmeckt und die Lehrer ließen es sich auch schmecken!

Am Freitag den 21.12.2018 lädt die Volksschule und der Elternverein zur alljährlichen Weihnachtsfeier um 10 Uhr in den Turnsaal der Volksschule. Wir sind schon sehr auf die Darbietungen der Kinder gespannt.

Unsere Erstkommunikationskinder werden heuer das Krippenspiel in der Kirche bei der Kindermette um 16:00 Uhr am 24.12.2018 vortragen.

*Euer Elternverein
Schriftführerin
Sonja Weigl*

Wichtige Informationen zur Volksschule

Das Schulgebäude ist in der Früh ab 7 Uhr für die Kinder geöffnet. Ab diesem Zeitpunkt gibt es Aufsicht.

Der Wunsch vieler Eltern, den Schulvorplatz für Kinder sicherer zu gestalten soll folgendermaßen bewerkstelligt werden: Die Eltern, die die Kinder mit dem Auto bringen, werden ersucht, die Kinder bereits im Bereich Gemeindeamt oder am Kirchplatz aussteigen zu lassen. Von diesen Plätzen können die Kinder jeweils über den Pfarrhof zur Schule zu Fuß gehen. Falls die Kinder mit dem Auto direkt vor die Schule gebracht werden, sollten die Autolenker im Bereich Zieserkreuz nach Westen in den Rathweg abbiegen und zur Schule fahren. Die Abfahrt von der Schule erfolgt über den Kirchplatz, sodass

hier quasi eine Einbahnregelung entsteht. Dadurch werden Umkehr- und Einparkmanöver vor der Schule erspart.

Wir bevorzugen diese Lösung gegenüber weiteren Ge- und Verboten.



Bürgermeisterbesuch in der Volksschule - Sicherer Schulweg

Der BGM hat den Kindern aller 4 Klassen der Volksschule Eichkögl den Folder „Sicherer Schulweg“ übergeben. Auf die Wichtigkeit und Gefahren des Verkehrs hat BGM Heinz Konrad hingewiesen.



Besuch der 3. Klasse im Gemeindeamt

In der dritten Schulstufe lernen die Kinder von der Gemeinde und von ihrem Heimatbezirk. Wir durften am 14. November der Gemeinde einen Besuch abstatten.

Die Aufregung war groß und die Kinder sehr gespannt, was sie erwartet. Mit vielen Fragen in der Tasche machten wir uns auf den Weg ins Gemeindeamt. Wir wurden vom Bürgermeister Heinz Konrad und seinem Team

sehr herzlich begrüßt. Sie hatten uns schon erwartet! Wir wurden in den Sitzungssaal gebeten und nahmen Platz. Der Bürgermeister hat sich sehr viel Zeit für uns genommen. Er hat uns sehr ausführlich, klar und eindrucksvoll von den Aufgaben der Gemeinde erzählt. Mit viel Geduld und sehr ausführlich wurden unsere Fragen beantwortet und wir haben noch Vieles mehr erfahren. Der Herr Bürgermeister hat für uns ein Informationsblatt über die Gemeinden im Allgemeinen und zu den Aufgaben der Gemeinden im Besonderen zusammengestellt. Es hat einen guten Platz in unserer Gemeindepappe gefunden. Vielen Dank! Besonders beeindruckt hat die Kinder, dass sie ihr Heimathaus auf der

Landkarte von Einkögl einzeichnen durften! Und als Draufgabe durften wir die Karte mit in die Schule nehmen. Wunderbar! Danke! Sie hat einen besonderen Platz in unserem Klassenzimmer bekommen!

Zu guter Letzt gab es eine herrliche Jause und wir konnten uns gut unterhalten und miteinander plaudern. Die Kinder waren begeistert.

Es war für uns ein ganz besonderes Erlebnis und wir bedanken uns sehr herzlich für diesen informativen, sehr interessanten, spannenden und auch gemütlichen Vormittag.

*Die Kinder 3. Schulstufe
der VS Eichkögl und
Brigitte Pachler-Kickmayer*



Adventwerkstatt

Auch im heurigen Schuljahr veranstaltete die Volksschule Eichkögl eine Adventwerkstatt. Fünf Stationen standen den Kindern am Vormittag zur Verfügung. Es wurde gebastelt, gelesen, gezeichnet, musiziert und es wurden auch Geschichten erzählt. Natürlich durften die Kinder auch Lebkuchen ausstechen und backen. Zur Auflockerung war im Turnsaal eine Bewegungsstation eingerichtet. Zur Jause gab es leckere Aufstrichbrote mit Gemüse.

Die Kinder waren mit vollem Eifer dabei. Einen herzlichen Dank an die Eltern, die die Kinder unterstützt haben.

Hermine Kundigraber



NACHMITTAGSBETREUUNG

Bei uns ist immer was los!

Im heurigen Jahr sind vierzig Kinder in unserer Nachmittagsbetreuung angemeldet. Nach einer kurzen Eingewöhnungszeit zu Schulbeginn fühlen sich alle schon recht wohl bei uns. Da an den Wochentagen mehr als 10 Schulkinder anwesend sind, wird an diesen Tagen die Aufgabe von je einem Lehrer übernommen.



Für die Weihnachtszeit haben wir mit den Kindern gemeinsam ein besonderes Projekt geplant. Wir basteln die unterschiedlichsten Geschenke, wie Glücksbringer, Wichtel und Engel aus Ton, Badebomben und sogar Lippenbalsam. Die entstandenen Werke werden wir bei der Kindergarten- und Schulweihnachtsfeier gegen eine freiwillige Spende verkaufen. Der Erlös kommt unseren Kindern der „NACHMI“ zu Gute, wir wer-

den damit neues Spiel- und Beschäftigungsmaterial kaufen. Alle Kinder sind begeistert und voller Freude beim gemeinsamen Gestalten und Basteln mit dabei und freuen sich schon riesig auf neue Spielsachen. Es haben sich einige Mütter bereit erklärt uns bei unserem Vorhaben zu unterstützen. Wir bedanken uns recht herzlich bei Belinda Ziegler, Barbara Amtmann, Heidi Monschein, Sabrina Zach und Regina Tomaschitz für die Tonspende. Auch Hanna Weigl nahm sich einen Nachmittag für unsere Kinder Zeit, um mit ihnen Lippenbalsam herzustellen.



Ausflug Theater

Vor Beginn der besinnlichen Adventzeit machten wir mit unseren NACHMI-Kindern noch einen Ausflug nach Feldbach zum Familientheater. Die gemeinsame Busfahrt, wie auch das Theaterstück „Frau Meier die Amsel“ bereitete allen Kindern viel Spaß. Wir bedanken uns beim Vulkanland für die Einladung zum Theater.



Wir wünschen allen Eichköglern eine schönes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

*Claudia Unger und
Marylin Hainzmann*



TAG der offenen TÜR



office@htlweiz.at
www.htlweiz.at

Freitag, 18.01.2019
9:00 bis 19:00

MUSIKVEREIN EICHKÖGL



Liebe Musikfreunde!

Auch im Herbst 2018 war bei der „Musi“ wieder was los! Wir berichten über Veranstaltungen, Aktivitäten, Termine ... besuch uns auch auf unserer Website.

Viel Spaß beim Lesen und Klicken in unserer Fotogalerie!

Erntedankfest & Kriegerdenkmalinweihung

Am 14. Oktober rückte der Musikverein gleich zu zwei Anlässen an einem Tag aus. Wie gewohnt, wurde auch heuer wieder der Erntedankumzug von der Musik zur heiligen Messe angeführt.

Danach wurde am Kirchplatz bei guter Mehlspeis von der Frauenbewegung zusammengesessen.

Weiter ging es mit unserem zweiten Einsatz, nämlich der Einweihung des neu restaurierten Kriegerdenkmals. Zahlreiche Ansprachen der Kameraden sowie die Steirische Landeshymne standen am Programm.

Um den Sonntag anschließend gemütlich ausklingen zu lassen, gab's noch ein Platzkonzert mit der einen oder anderen „guatn Scheibn“ aus unserem Fröhschoppenprogramm.



Und danach gab's noch ein Fotoshooting als Vorbereitung für unser Rittscheintal Musikerfest mit Bockbieranstich ... Danke Ingrid ;-)



Jacqueline Manninger

Schauprobe / Auftritt Jugendorchester

Jugend ist die Zukunft der Musikvereine – unter diesem Leitfaden veranstaltete der Musikverein heuer zum ersten Mal ein Jugendorchester. Über die Sommerferien wurde mit den Musikschülerinnen und Musikschülern aus Eichkögl ein Jugendorchester unter der Leitung von Katharina Petz zusammengestellt und diverse Stücke, unter anderem auch aus dem Repertoire des Musikvereins, geprobt. Den Abschluss bildete das Konzert am 14. September mit anschließender Schauprobe des Musikvereins. Der erste Auftritt des Jugendorchesters hat durchwegs positive Rückmeldungen bekommen. Daher wird das Jugendorchester in den nächsten Jahren weitergeführt,



um unsere „Musi-Jugend“ den Musikverein näher zu bringen und um das Interesse und die Begeisterung für das gemeinsame Musizieren zu wecken.

Katharina Petz

2. Bezirksmusikertreffen in Feldbach

Am Samstag, den 15. September waren wir zu Gast beim Herbstfest mit 2. Bezirksmusikertreffen des Musikbezirkes Feldbach der Stadtmusik Feldbach. Ein ganz besonderes Highlight war die „Kürbischallenge“. Dabei bekam jeder Musikverein im Frühjahr Samen zugeschickt, die bis zum Fest zu prächtigen Kürbissen gedeihen sollten. Als Preis für den Kürbis, der dem Durchschnittsgewicht am nächsten kam, gab es eine neue Trompete zu gewinnen.



Fortsetzung auf der nächsten Seite

Beim Festakt versammelten sich 23 Vereine (644 Musiker und Musikerinnen und 43 Marketerinnen) vor der Arena Feldbach, um gemeinsam zu musizieren.

Ein großes Dankeschön an die Stadtmusik Feldbach für die Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung!

Bianca Rabl

Zwei Jubilare feierten Schlag auf Schlag ihren Runden!

Am 22. September feierte unser **Stabführer Christian Petz** seinen 50. Geburtstag im fidelium Eichkögl.

Ebenso im fidelium feierte am 29. September unser **Kapellmeister-Stellvertreter Herbert Weigl sen.** seinen 70. Geburtstag.



Die ganze Musikfamilie war angetreten, um unseren beiden

Jubilaren Christian&Herbert zu ihren „Runden“ zu gratulieren. Neben traditioneller Marschmusik, die auch unter der Leitung unserer beiden Geburtstagkinder zu hören war, durften wir ein paar Stücke aus dem Fröhlichschoppenprogramm zum Besten geben. Darunter besondere Highlights wie die Polka „Ein halbes Jahrhundert“. Ein Stück, das von Christian für das diesjährige Wunschkonzert angekauft wurde.

Für musikalische Abwechslung sorgte der „wieder einberufene“ Mitterfladnitzer Sängerkorchor mit ein paar Stücken für den langjährigen Chorleiter, unseren Herbert.

Das eine oder andere Geschenk durften wir ebenfalls überreichen und hoffen, dass ihr beide damit viel Freude habt und wir eventuell auch das eine oder andere Mal vorbeikommen dürfen ... zum „Zamstehen“ oder mal richtig in die „Tasten zu haun“ ;-)

Wir bedanken uns für die Einladung und wünschen euch Christian und Herbert alles Gute, viel Glück und Gesundheit und weiterhin so viel Freude am Musizieren.

An dieser Stelle möchten wir euch und euren Familien ganz herzlich DANKE sagen für euer Engagement im Musikverein Eichkögl!

Bianca Rabl & Christina Petz

Ausblick und Termine

Turmblosn am Weihnachtsabend

Traditionell findet das alljährliche Turmblosn am **24. Dezember** in Eichkögl statt: Beginn 21 Uhr.

Neujahrsgelien 26.-28.12.2018

Draußen wird es kälter, herrlicher Plätzchenduft liegt in der Luft und wir machen uns wieder startklar für die Neujahrssaison. Als Vorbote für den Jahreswechsel marschieren wir von Haus zu Haus und überbringen musikalische Glückwünsche für das Neue Jahr. Wir freuen uns



darauf viele bekannte und auch neue Gesichter aus ihren Häusern „heraus zu spielen“.

Unterwegs sind wir in kleinen Gruppen an folgenden 3 Tagen jeweils ab ca. 08:30 Uhr, voraussichtliche Planung ...

- **Mittwoch, 26.12.**
Scharfenegg, Oberfladnitz, Eichkögl
- **Donnerstag, 27.12.**
Lendegg, Mitterfladnitz, Bachlergraben, Erbersdorf, Eichkögl
- **Freitag, 28.12.**
Mitterfladnitz, Vorderberg, Poitschen, Eichkögl

Alle Termine sowie Fotos sind zu finden auf unserer Website!

Auf ein erfolgreiches neues Jahr 2019

dein Musikverein Eichkögl
www.mv-eichkoegl.at



USC EICHKÖGL

Neues vom USC Eichkögl

Den heurigen Hebst hat der Sportverein Eichkögl mit vielen Erfolgen abgeschlossen. Die Kampfmannschaft mit Spielertrainer Saso Kupcic liegt mit 21 Punkten aus 13 Spielen am herausragenden 7. Tabellenplatz, nur 3 Punkte fehlten auf Platz 3, dadurch ist das Team weiter zusammengewachsen. Ein hochqualifizierter Trainer, sehr gute Legionäre aus Slowenien, routinierte Spieler, sowie unsere eigenen Jugendspieler, die nachdrängen. Außerdem konnten wir für die Tormänner mit Herrn Wolfgang Lichtenegger einen qualifizierten Tormanntrainer verpflichten.

All diese Komponenten führten zum gemeinsamen Erfolg. Die-

ses sportliche Ergebnis muss natürlich auch finanziert werden. Um uns auch im Frühjahr den Spielbetrieb erhalten und leisten zu können, bitten wir Sie, liebe Eichkögler, uns zu unterstützen.

Ebenfalls ist es sehr erfreulich, dass nach einigen Jahren Abwesenheit unser Urgestein, Herr Daniel Köck, wieder zum Verein zurückkehrt. Daniel wird sich gemeinsam mit Bernhard Schmidt und Mario Dunst ums Sportliche kümmern.

Eine sehr gute Arbeit mit viel Zeitaufwand leistet unsere Jugendabteilung. Angeführt von unserem Jugendleiter Ing. Werner Gross, sowie den Trainern: Christina Krainer, Marco Lam-

bauer, Mario Dunst, Bernd Luder, Markus Timischl und Philipp Lehr - Danke!

Vielen Dank auch für den Besuch bei all unseren Veranstaltungen wie: Jugendspiele, Spiele der Kampfmannschaft, das Kabarett oder bei der Weihnachtsausstellung. Einen herzlichen Dank an jene, die uns bei den Spielen und Veranstaltungen tatkräftig unterstützt haben!

Eine große finanzielle Hilfe sind natürlich unsere Mitglieder, wie der Club 100, Familien, sowie Einzelkartenbesitzer, unsere Bandenwerbung mit Tondurchsage, der Hauptsponsor RB-Mittleres Raabtal und die vielen freiwilligen Spender.



Terminkalender USC Eichkögl Frühjahr 2019

31.12.2018	Jahresausklang bei der Nikolauskapelle
01.02.2019	Trainingsbeginn Kampfmannschaft
14.02. - 23.02.2019	Preis Kegeln im Gasthaus Wagenhofer
22.03.2019	Meisterschaftsbeginn Kampfmannschaft
28.04.2019	Frühlingsmesse im fidelium

weitere geplante Veranstaltungen

Klein Mariazeller Kirtag
Tribühnenfest
7m Turnier
Weihnachtsausstellung im fidelium
Jahresausklang

Spielplan Kampfmannschaft Frühjahr 2019

22.03.	Halbenrain - Eichkögl
31.03. 15:00 Uhr	Eichkögl - Frannach
07.04.	St. Margarethen - Eichkögl
14.04. 15:00 Uhr	Eichkögl - Sinabelkirchen
19.04.	Straden - Eichkögl
27.04.	Eichkögl - Kapfenstein
05.05.	Loipersdorf - Eichkögl

12.05. 17:00 Uhr	Eichkögl - Deutsch/Goritz
19.05.	Paldau - Eichkögl
26.05. 17:00 Uhr	Eichkögl - St. Stefan/R.
01.06.	Kirchbach - Eichkögl
07.06.	Pircha - Eichkögl
15.06.	Klöch - Eichkögl

**Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch
wünscht Ihnen der Sportverein Eichkögl!**

FUSSBALLJUGEND EICKÖGL

Es tut sich was, bei der Eichkögler Fußballjugend

Im Herbst 2018 konnten unsere **jungen Wilden** im Turnierbetrieb weitere Erfahrungen sammeln. Wir haben schon kleine Erfolge feiern können und sind fleißig am Trainieren damit weitere folgen.

Im Winter haben wir die Möglichkeit, die Halle in der Volkshule Eichkögl zu nutzen. Auch die Kindergartenkinder trainieren schon seit einiger Zeit unter der Leitung von Krainer Christina und Timischl

Markus einmal die Woche. Der Sportverein Eichkögl und spez. die Jugendleitung freut sich, dass schon so viele Kinder dieses Angebot annehmen und mit viel Freude das Training absolvieren.

Der Sportverein bietet an folgenden Tagen ein Kindertraining an:

Mo 17-18:30

Jahrgang 2007-2009 (Mädchen 2006) Volkshule Eichkögl

Di 17-18:30

Jahrgang 2010-2012 (Mädchen 2009) Volkshule Eichkögl

Fr 17-18:30

Jahrgang 2007-2009 (Mädchen 2006) Volkshule Edelsbach

Fr 16-17:30

Jahrgang 2012 und jünger Volkshule Eichkögl

Anmeldungen für ein Schnuppertraining unter folgender Nummer:

0664/9148152 Mario Dunst
0664/4026080 Werner Groß



Zum Abschluss wünschen wir allen Familien eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit sportlichen Grüß
Mario Dunst

FREIZEITVEREIN EICKÖGL

Patrick Nöst

Der Freizeitverein Eichkögl bedankt sich bei den vielen Konzertbesuchern, Sponsoren und Helfern, die bei der CD-Präsentation am 25. Oktober im fidelium dabei waren.

Wer noch eine CD braucht (ev. ein schönes Weihnachtsgeschenk) bitte einfach melden.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2019.

CD`s erhältlich bei

Patrick Nöst 0664/4508769

Heiko Nöst 0664/1888373

Karl Nöst 0664/3300413



ESV EISBLUME

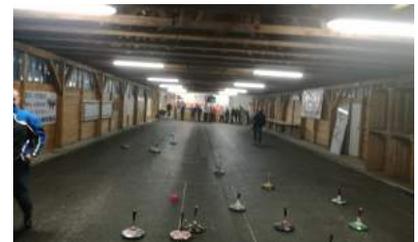


1. Gulaschstockschießen des ESV Eichkögl

Am Samstag den 24. November gab es das 1. Gulaschstockschießen (Knödlschießen) gegen eine lustige aber sehr ehrgeizige Truppe (Untertrummer Nachbarn) aus Hofstätten bei Gleisdorf. Über 30 Leute nahmen an diese Veranstaltung teil! Nach einem spannenden

Kampf gingen diese als knapper Sieger hervor (3 zu 2). Das anschließende Ehre Spiel so wie das Getränkespiel entschieden die Hausherren des ESV Eichkögl klar für sich.

Ein großes Dankeschön den Helfern und vor allen an Frau Maria Reisenhofer die ein sehr schmackhaftes Gulasch aus dem Hut zauberte. Für tolle Unterhaltungsmusik sorgte unserer ehemalige Obmann Weigl Roman auf seiner Steirischen! Ein Retourspiel soll es nächstes Jahr im Juni geben.



Gaudi-Turnier

Der ESV Eisblume Eichkögl veranstaltete am 6. Oktober ein GAUDI-TURNIER in der Stocksporthalle. Ob jung, ob alt, ob Mann, ob Frau alle hatten wirklich eine Mord's Gaudi. Das Turnier wurde auf zwei Wertungen abgehalten. Beim Vormittagsturnier waren die Schützen des Freizeitvereines Eichkögl nicht zu besiegen. Beim Nachmittagsturnier gewann der Fassadenbau Uitz. Beim Schätzspiel war Kevin Kainrath der glückliche Gewinner, der die 653 Bierkapseln genau erraten hat.

Der Unterhaltungswert stand immer im Vordergrund. Alle Beteiligten kamen voll auf ihre Rechnung. Zudem gab es für jeden Stockschiützen/innen einen tollen Preis. Ein großes Dankeschön an den teilnehmenden Mannschaften bzw. Vereine für das pünktliche Erscheinen und vor allem für das sehr faire sportliche Verhalten. Natürlich möchten wir uns auch bei den ganzen Sponsoren bedanken, die die Preise für das Turnier gesponsert haben! Dieses Gaudi-Turnier wird es nächstes Jahr im Herbst wiedergeben, denn

die Nachfrage ist sehr groß.

Der ESV Eisblume Eichkögl wünscht allen Bewohnern Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

*Marbler Hannes
Obmann - ESV Eisblume Eichkögl*



Schätzspielgewinner Kevin Kainrath



Freizeitclub Eichkögl v.l. Lechner Mario, Nöst Karl, Kainrath Kevin, Fleischacker Wolfgang und Obmann Marbler Hannes



Fassadenbau Uitz v.l. Köhler Christopher, Karl Zettelbauer, Peter Zettelbauer; Mario Zettelbauer und Obmann Marbler Hannes

DAS STEIRISCHE VULKANLAND

Boden von dem wir Leben - er lebt, trägt, schützt und ernährt!

Unser Boden ist die Grundlage allen Lebens! Unsere Lebensmittel und sauberes Wasser sind direkt von



einem gesunden Boden abhängig. Eine besonders wichtige Rolle spielt der Boden auch in Zusammenhang mit dem Klimawandel: Der Boden ist nicht nur für das Kleinklima mitentscheidend, er ist auch der größte natürliche CO₂-Speicher und damit unsere beste Chance, den Klimawandel einzudämmen!

Aber auch im Umgang mit dem Klimawandel ist ein fruchtbarer und intakter Boden unverzichtbar: Mit seiner enormen Wasserspeicherkapazität kann er ebenso Starkniederschläge speichern und Überschwemmungen verhindern, wie auch lange Trockenperioden abfedern!

Um den Boden und seine enorme Bedeutung stärker ins Bewusstsein zu bringen, organisieren das Steirische Vulkanland und die KLAR (Klimawandel-Anpassungs-Modellregion) Mittleres Raabtal, bestehend aus den Gemeinden Feldbach, Paldau und Eichkögl, gemeinsam ein umfassendes Programm für den Boden, das direkt an die bereits 2013 beschlossene Bodencharta an-

knüpft. Unter dem Leitsatz „Boden von dem wir leben“ werden hochkarätige Experten zu Vorträgen und

Praxisterminen in der Natur eingeladen, um gemeinsam mehr über eine humusfreundliche Bodenbewirtschaftung zu lernen und unterschiedliche Ansätze zu diskutieren.

Mitte November fand bereits die Auftaktveranstaltung des Programmes „Boden von dem wir leben“ welches mit Vorträgen, Stammtischen, Feldtagen und Symposien von Dezember 2018 bis Mai 2019 gefüllt ist, im Zentrum in Feldbach statt. Univ.-Prof. DI Dr. August Raggam, Gerald Dunst (Ökoregion Kaindorf) und Dr. Wilfried Hartl (Bioforschung Austria) referierten über den „Humusaufbau als

Chance für die Landwirtschaft im Klimawandel“. Knapp 160 Personen folgten den Beiträgen der Referenten über das „WARUM“ gerade der Humus eine zentrale Rolle in der Landwirtschaft gegen den voranschreitenden Klimawandel spielt. Auf den Punkt gebracht wurde die derzeitige Position der Landwirtschaft im Hinblick auf



den Klimawandel mit folgender Aussage: „...jahrelang wurde die Landwirtschaft für ihre Bewirtschaftungsformen kritisiert und als Verursacher des Klimawandels zur

Verantwortung gezogen - jetzt hat sie die Chance, sich mit einer nachhaltigeren

Bodenbewirtschaftung und qualitativer Ernte als treibende Kraft im Kampf gegen den Klimawandel zu positionieren!“

Passend zum Thema der Auftaktveranstaltung fand am 26. November die Filmvorführung „Humus Die vergessene Klimachance“, ein Film der Ökoregion Kaindorf, im Kino Feldbach mit einer Beteiligung von rund 130 Personen statt. Im Anschluss daran folgte eine Diskussion mit

Geschäftsführer Gerald Dunst (Ökoregion Kaindorf) über die im Film aufgezeigten Lösungen.

Seminare und Vorträge zum Thema Boden

Ganztagesseminar
„Boden-Motivations-
Seminar“

Mo., 14. Jänner 2019

19 Uhr, fidelium, Eichkögl

Referent: Dr. Wilfried Hartl

Eintritt frei!

Symposium | Bodencharta-Konferenz
„Boden-Motivations-
Seminar“

Mo., 4. Februar 2019

8:30-12 und 13-17 Uhr, Zentrum Feldbach

Referenten: Dr. Christian Krotscheck,
Dr. Wilfried Hartl, Ao. Univ. Prof. i.R. Dr.
Wolfgang Kromp und Gerald Dunst

Eintritt frei!

Vortrag - „Natur im Garten“
„Gesunder Boden -
gesundes Geüße“

Di., 26. März 2019

19 Uhr, fidelium, Eichkögl

Referentin: ORF-Gartenexpertin
Ing. Angelika Ertl-Marko

Eintritt frei!

DAS GESCHEHEN IN EICHKÖGL

Neuer Raum für Zwergerlgruppen

Seitens der Gemeinde wurde der Raum im fidelium eingerichtet und mit einem Teppich und Schränken ausgestattet. Der Raum wird noch von den Eltern und Kindern dekoriert.



Wir freuen uns, dass es aufgrund der großen Nachfrage

bereits 2 Spielgruppen gibt. Die Verantwortung haben Barbara Amtmann sowie Angelika Bür-

baumer übernommen, wofür sich die Gemeinde recht herzlich bedankt.

Jubiläumsturnier 10. Erbersdorfer Badmintonturnier

Am Samstag den 14. Juli 2018 fand das 10. Erbersdorfer Badmintonturnier statt.

Bei Kaiserwetter und insgesamt 47 Teilnehmern (9 Jugendspieler, 18 Damen und 20 Herren) war in Erbersdorf wieder das Sportfieber ausgebrochen.

Es waren tolle Spiele und der Ehrgeiz trieb alle Spieler zu Höchstleistungen.

Der Spaß ging aber dadurch nicht verloren.

Und so mancher Verlierer musste nach dem Match seinen Nachbarn auf ein Bier einladen.

Für das leibliche Wohl sorgten unsere beiden Grillweltmeister Stefan Monschein und Bernhard Trummer.

Die Kaffeestube unter der Leitung der Hausherrin Margit Kölldorfer war mit Traummehl Speisen unserer Dorffrauen randvoll.

Leni Obendrauf`s Kübelbowle

durfte dabei genauso wenig fehlen wie Obendrauf`s Weltbesten Nusskipferln.

Den Jugendbewerb gewann beim Jubiläumsturnier Julia Unger, die beim gesamten Turnier ohne Niederlage blieb, vor Manuel Streuhofer und Lukas Rath.

Für alle Jugendspieler gab es Pokale, Urkunden und Warenpreise.

Bei den Damen blieb Heidi Monschein als einzige Spielerin ohne Niederlage und feierte somit Ihren 3. Turniersieg.

Platz 2 belegte wie im Vorjahr unsere Johanna Obendrauf vor Antonia Rath.

Bei den Herren gab es beim Jubiläumsturnier einen neuen Sieger.

Daniel Frötscher vom „Badmintonverein Stockgraben“ konnte den begehrten Glaspokal (gesponsert von Glas Geiger aus Hatzendorf) und ein Kinderfahr-

rad von Radsport Caska Robert mit nachhause nehmen.

Platz 2 und damit die Überraschung des Turnieres ging an unseren Bürgermeister Heinz Konrad.

Den ausgezeichneten 3. Platz belegte Michael Brandl.

Wir möchte ALLEN fleißigen Helfern Danke sagen, die dazu beigetragen haben diesen Event durchzuführen.

Ein großes
D a n k e -
schön an
alle Spon-
soren die uns
wie jedes
Jahr mit tol-
len Preisen
unterstütz-
ten.



*Die Veranstalter
Margit und Reinhard Kölldorfer*



INFORMATION

Kampagne gegen Feuerwerkskörper

Gerhard Kornschöber engagiert sich seit Jahren stark für den Naturschutz. Das Stören der Winterruhe um Silvester trifft zahlreiche Tiere besonders hart.

Die meisten Tiere verfügen über ein mindestens dreimal so gutes Gehör wie der Mensch. Die vielen Feuerwerke bei privaten Festen sowie das Schießen von Raketen vor und nach Silvester in Waldgebieten und Ortsgebieten stellen eine massive Gefährdung für die Tierwelt dar“, erläutert Gerhard Kornschöber, die bereiten die Haustieren große Qualen. Wildtiere wie Vögel sind sogar mit ihrem Leben bedroht. Zusätzliche Bewegungen verringern den

Energiespeicher und damit die Chance den Winter zu überstehen. Kornschöber: „Einige Vogelarten steigen nach den Knallgeräuschen auf bis zu 1.000 Metern Höhe auf. Aufgrund des Energiemangels stürzen diese dann ab und verenden.“ Ebenso ist die Umweltbelastung durch den Feinstaub enorm.

Aufklärung zur Wirkung von Feuerwerken



Um die Österreichische Bevölkerung weiter zu sensibilisieren, startet Gerhard Kornschöber im Dezember 2018 eine große Aufklärungskampagne. Kornschöber, der als Projektleiter an der steirischen Universität TU-Graz tätig ist, beschäftigt sich seit vielen Jahren u.a. im Forschungsbereich mit Eulen. Er möchte auf die besondere Belastung der Tiere durch Feuerwerkskörper hinweisen.

Rückfragen & Kontakt:

Gerhard Kornschöber
Adresse: Ottendorf, Steiermark
Tel: 0664-4528908
Email: gerhard.kornschöber@outlook.com
Foto: Gerhard Kornschöber
Presstext: Mag. Rainer Hammerle

Krankenpflegeschule Bad Radkersburg



(c) Land Steiermark/Streibl

Die Schule für Gesundheits- und Krankenpflege des Landes Steiermark in Bad Radkersburg ist eine Ausbildungseinrichtung für Pflegeberufe.

Nachfolgende Ausbildungen können am Schulstandort absolviert werden:

- Ausbildung zur Pflegeassistentin
- Diplomausbildung zur Pflegefachassistentin
- Ausbildung zur Pflegefachassistentin für die Pflegeassistentin
- Weiterbildung „Praxisanleitung“ gem. § 64 GuKG

Die Berufsaussichten sind nach erfolgreicher Beendigung der Ausbildung sehr gut und der Einsatzbereich reicht von der Pflege des Säuglings bis zum alten Menschen.

Die Anmeldungen können persönlich an der Schule oder per Post ganzjährig erfolgen. Schulbeginn in allen Ausbildungen ist der 01. Oktober 2019.

Parkplätze stehen für die Auszubildenden zur Verfügung.

*Besuchen Sie unseren Tag der offenen Tür am Freitag, den 18. Jänner 2019 und informieren Sie sich über die verschiedenen Ausbildungszweige. Es besteht auch die Möglichkeit, einen oder mehrere Tage an unserer Schule zu schnuppern. Anmeldung und Informationen unter: 03476/40773-0
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Ausbildungslehrgänge

Südoststeirische Ausbildungsstätte für Gesundheits- und Sozialberufe Gnas Ankündigung

Fach-Sozialbetreuer/innen mit der Spezialisierung Behindertenbetreuung üben ihre Tätigkeit in den zentralen Lebensfeldern von behinderten Menschen, wie Wohnen, Arbeit/Beschäftigung, Freizeit und Bildung, aus. Sie arbeiten professionell mit Experten/innen aus den Bereichen Therapie, Gesundheits- und Krankenpflege, Medizin und Rech, interdisziplinär zusammen.

Kursdauer: 18. März 2019 - 17. März 2021

Kosten: 4.990,00 (Teilzahlung u- Förderung möglich)

Kursort: Gemeindeamt Gnas/Baumgarten

Information: 0664/50 15 744 - DDr. Amtmann Ilse, Ausbildungsleiterin.

Anmeldung: Marktgemeinde Gnas 8342 Gnas 46 | Tel. 03151/2260-13

STELLENINSERATE

BETRIEBSELEKTRIKER(IN)

Abwasserverband Feldbach

Der Abwasserverband Feldbach - Mittleres Raabtal sucht eine(n) engagierten Mitarbeiter(in) mit abgeschlossener Facharbeiterausbildung, eine höhere Qualifikation ist durchaus erwünscht. Nach einer 2-jährigen Ausbildung zum KLÄRFACHARBEITER(in) ist es ihre Aufgabe, die Abwasseranlagen des Verbandes dem Zweck entsprechend zu betreiben und zu warten sowie die Mitgliedsgemeinden im Wirkungsbereich der eigenen Abwasseranlagen zu unterstützen.

Die detaillierten Unterlagen zur Stellenausschreibung sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung im Abwasserverband Feldbach - Mittleres Raabtal erhältlich.

Die Bewerbungen sind in schriftlicher Form - ausschließlich unter Verwendung der beim Abwasserverband aufliegenden Bewerbungsbögen - **bis spätestens 8. Februar 2019** an den Abwasserverband Feldbach - Mittleres Raabtal, Raabau 170, 8330 Feldbach, zu richten.

Dienstbeginn: vorauss. ab April 2019

Bei eventuellen Rückfragen stehen Ihnen die MitarbeiterInnen des Abwasserverbandes Feldbach - Mittleres Raabtal für telefonische Auskünfte gerne zur Verfügung (Tel. 03152 / 28 80).



MITARBEITER(IN- NEN)

für MFA-Übernahme 2019 gesucht

Landwirtschaftliche Betriebe haben die Möglichkeit, das Hilfestellungsangebot der Landwirtschaftskammer bei der Antragstellung ihres Mehrfachantrages in Anspruch zu nehmen. Dafür werden für den Zeitraum Anfang März bis Mitte Mai 2019 wieder Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter in der Bezirkskammer Südoststeiermark in Feldbach und in der Servicestelle Radkersburg gesucht.

Gute EDV-Kenntnisse sowie landwirtschaftliche Grundkenntnisse sind erforderlich.

Bewerbungen an:

Bezirkskammer Südoststeiermark, 8330 Feldbach, Franz-Josef-Straße 4

oder

Email: josef.polt@lk-stmk.at
Bewerbungsfrist: 23. Jänner
2019



Jede Öffi-Stundenkarte wird zur Tageskarte!

**JEDEN
FREITAG**
bis Ende Februar
2019

Jetzt umsteigen auf Öffis – für eine reine Luft

Jeder mit Bus und Bahn gefahrene Kilometer trägt zur Luftreinhaltung bei. Als Anreiz zum Umsteigen auf Öffis, wird noch bis Ende Februar 2019 an jedem Freitag die Stundenkarte zur Tageskarte aufgewertet. Wer eine beliebige Stundenkarte kauft, bekommt den restlichen Tag (bis 24 Uhr) dazugeschenkt. Gültig für alle 1- bis 6-Stundenkarten zum vollen oder ermäßigten Preis in den bezahlten Tarifzonen.



meineluftreineluft.at
facebook.com/steiermark

Eine Initiative der Steiermärkischen Landesregierung mit Unterstützung der Verkehrsunternehmen im Steirischen Verkehrsverbund



DANKE
an alle steirischen
Öffi-FahrerInnen!

 **Das Land
Steiermark**
→ Umwelt und Verkehr

Wir spielen wieder Theater in Eichkögl!



„Be (t)reutes Wohnen?“

von Wolfgang Bräutigam

15.02.2019	19:00 Uhr	22.02.2019	19:00 Uhr
16.02.2019	19:00 Uhr	23.02.2019	19:00 Uhr
17.02.2019	17:00 Uhr	24.02.2019	17:00 Uhr

Karten erhältlich ab Jänner 2019
GH Monschein-Freißmuth – Tel. 03115/2330

VERANSTALTUNGEN

Thermenfahrten der Gemeindebäuerinnen

Di. 11.12.2018 - Bad Waltersdorf

Abfahrt: Eichkögl 14.45 Uhr, Mitterfladnitz 14.55 Uhr
Fladnitz 15.05 Uhr, Studenzen 15.15 Uhr

Di.08.01.2019 - Stegersbach

Abfahrt: Eichkögl 14.30 Uhr, Mitterfladnitz 14.40 Uhr
Fladnitz 14.50 Uhr, Studenzen 15.00Uhr

Di.22.01.2019- Bad Waltersdorf

Abfahrt: Eichkögl 14.45 Uhr, Mitterfladnitz 14.55 Uhr
Fladnitz 15.05 Uhr, Studenzen 15.15 Uhr

Di.05.02.2019 - Bad Radkersburg

Abfahrt: Eichkögl 14.00 Uhr, Mitterfladnitz 14.10 Uhr
Fladnitz 14.20 Uhr, Studenzen 14.30 Uhr

Di.26.02.2019 - Bad Waltersdorf

Abfahrt: Eichkögl 14.45 Uhr, Mitterfladnitz 14.55 Uhr
Fladnitz 15.05 Uhr, Studenzen 15.15 Uhr

Di.12.03.2019 - Bad Blumau

Abfahrt: Eichkögl 15.00 Uhr, Mitterfladnitz 15.10 Uhr
Fladnitz 15.20 Uhr, Studenzen 15.30 Uhr

Di.26.03.2019 - Bad Waltersdorf

Abfahrt: Eichkögl 14.45 Uhr, Mitterfladnitz 14.55 Uhr
Fladnitz 15.05 Uhr, Studenzen 15.15 Uhr

Freue mich auf eure Anmeldungen Roswitha Stocker
Tel:0664/4084224 oder roswitha.stocker@gmx.at

Jugendlandtag 2019

Der **JUGENDLANDTAG** für steirische Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren!

Egal ob aus Schule oder Beruf, Lehre oder aus sonstiger Ausbildung: Jugendliche sind aufgerufen, sich am Jugendlandtag zu beteiligen und ihre Meinungen und Anliegen einzubringen. Die **Jugendlandtagssitzung** selbst wird am **1. März 2019** im Landhaus in Graz stattfinden. Ab **Jänner 2019** wird es in allen Regionen eigene **Vorbereitungstreffen** geben – insgesamt 250 Jugendliche sollen so steiermarkweit ihre Meinungen und Ideen einbringen können!

Die Termine der Regionaltreffen finden Sie im Folder und auf www.mitmischen.steiermark.at.



Wirbelsäulengymnastik

Gesundheitsturnen

Unter der Leitung von Herrn Masser/Rückenschule aus St. Margarethen können sie Ihren Körper in Schwung halten.

Ort: Turnsaal der VS Eichkögl
jeden Donnerstag um 18:15 Uhr

Wenn Sie Interesse haben und etwas für Ihren Körper tun wollen, können Sie jeder Zeit in diese Turnrunde einsteigen!

Nähere Auskünfte bei
Ingrid Gerger Tel. +43 664-9208900

Schitag des Tennisclub Mitterfladnitz

Am
26. Jänner 2019

Auf die Riesneralm

Kosten (Busfahrt u. Liftkarte incl. € 2.- Keycardeinsatz):

Erwachsene € 56,-
Jugendliche 2000 - 2002 € 51,-
Kinder 2003 - 2012 € 41,-
Kinder ab 2013 € 20,-

Anmeldungen und Informationen bei **Sepp Gerger**
Tel. **+43 664-4002224**

ÄRZTENOTDIENST

Ärzteliste 1. Quartal 2019

Datum	Dr. List Dr. Gungl	Dr. Ernst Dr. Stock	Telefonnummer
01.01.	Dr. Kelz	Dr. Ernst	Dr. Gungl 03115 / 2320
05.01. / 06.01.	Dr. Kelz	Dr. Musger	Dr. Kelz 03115 / 3244
12.01. / 13.01.	Dr. Gungl	Dr. Hasenburger	Dr. List 03115 / 3100
19.01. / 20.01.	Dr. Siegl	Dr. Stock	Dr. Siegl 03115 / 28588
26.01. / 27.01.	Dr. List	Dr. Prilassnig-Erben	Dr. Stock 03114 / 2091
02.02. / 03.02.	Dr. Siegl	Dr. Zechner	Dr. Zechner 03385 / 8120
09.02. / 10.02.	Dr. Gungl	Dr. Kaufmann	Dr. Ernst 03114 / 20844
16.02. / 17.02.	Dr. Kelz	Dr. Musger	Dr. Hasenburger 3385 / 8130
23.02. / 24.02.	Dr. List	Dr. Ernst	Dr. Kaufmann 03386 / 23386
02.03. / 03.03.	Dr. Kelz	Dr. Kaufmann	Dr. Musger 03385 / 24545
09.03. / 10.03.	Dr. Siegl	Dr. Prilassnig-Erben	Dr. Wagenhofer 03150 / 22140
16.03. / 17.03.	Dr. List	Dr. Zechner	Dr. Spitzer 03152 / 50460
23.03. / 24.03.	Dr. Gungl	Dr. Stock	Dr. Kowatsch 03152 / 50460
30.03. / 31.03.	Dr. Kelz	Dr. Hasenburger	Dr. Beyer 03152 / 37238
			Dr. Fink 03152 / 4017
			Dr. Hafner 03152 / 5150
			Dr. Fakur 03152 / 4466

GUTSCHEINE

Eichkögler Nahversorgergutschein

Der Eichkögl-Nahversorger Gutschein im neuen Layout ist ab 2. Jänner im Gemeindeamt erhältlich und gültig. Der Gutscheinwert beträgt wieder 10 €.

Unter anderem gibt es viele neue Eichkögler Betriebe die sich bei dieser Gutscheinaktion beteiligen.

Perfekt als Geschenk unterstützen Sie mit diesem Gutschein die heimische Wirtschaft bzw. Eichkögler Betriebe.



TERMINKALENDER

Dezember 2018

Freitag	21. Dez.	Weihnachtsfeier Volksschule	10 Uhr	Volksschule
Freitag	21. Dez.	Weihnachtsfeier Kindergarten	17 Uhr	fideliuM
Sonntag	23. Dez.	Friedenslichtausgabe	17 Uhr	fideliuM
Montag	24. Dez.	Kindermette	16 Uhr	Wallfahrtskirche
Montag	24. Dez.	Christmette	22 Uhr	Wallfahrtskirche
26., 27. und 28. Dez.		Neujahrgeigen - Musikverein Eichkögl	ganztägig	
Sonntag	30. Dez.	Bauernsilvester	16 Uhr	fideliuM
Montag	31. Dez.	Silversterstand/Jahresausklang	ab 12 Uhr	Nikolauskapelle

INFORMATION

Das Friedenslicht

Die **FF Eichkögl** bringt das Friedenslicht am **Sonntag 23. Dez. ab 16 Uhr** zu den Häusern. Ebenfalls kann das Friedenslicht am **So. 23. Dez. ab 17 Uhr beim fideliuM** in Eichkögl (gemütliches Zusammensein!) **abgeholt** werden.



Weihnachtsbaum am Kirchplatz

Die Gemeinde Eichkögl unter BGM Heinz Konrad bedankt sich für den diesjährigen Weihnachtsbaum bei **Familie Rosa und Josef Fuchs**.

Allmählich wird das jährliche Sponsoren eines Weihnachtsbaumes schon zur Tradition.



Frohe und gesegnete Weihnachten

sowie ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2019 wünschen auf diesem Wege allen ihren Freunden, Bekannten und Förderern:

- Bauernbund Eichkögl
- Elternverein der Volksschule
- EKOR Eichkögl
- ESV Eisblume Eichkögl
- FF Eichkögl
- FPÖ Eichkögl
- Frauenbewegung Eichkögl
- Freizeitverein Eichkögl
- Jagdgesellschaften Erbersdorf & Mitterfladnitz



- Kameradschaftsbund Eichkögl
- Katholische Frauenbewegung
- Motocrossclub Eichkögl
- Motorsportclub Eichkögl
- Musikverein Eichkögl
- ÖVP Eichkögl
- SPÖ Eichkögl
- Team Eichkögl
- Tennisclub Mitterfladnitz
- Union Sportclub Eichkögl

GEBURTEN

Unsere neuen Erdenbürger

Matteo Platzer
Eichkögl 205
geb. 30. Oktober

Moritz Lois Gärtner
Mitterfladnitz 99
geb. 2. November

STERBEFÄLLE

In tiefer Anteilnahme

Kassier aD Franz Kien
Mitterfladnitz 40
75 Jahre

Juliana Payr
Mitterfladnitz 79
81 Jahre



GRATULATIONEN

Geburtstagsjubilare

60. Geburtstag

Andrea Maria Neumeister
Manfred Alois Maier
Friedrich Ludwig Schalk

65. Geburtstag

Walter Neubauer
Irmgard Dunst
Karl Fraiß
Karl Schalk
Ernestine Troisner
Siegfried Krainer

70. Geburtstag

Alois Kapper
Rosina Kien
Theresia Fleischhacker
Maria Kienreich
Elisabeth Karoline Ellmer



60. Geburtstag - Heidi Nöst

Wir gratulierten unsere ehemalige Kindergartenleiterin, Heidi Nöst zu Ihrem 60. Geburtstag. Als sie noch tief und fest schlief kamen wir mit Kochutensilien (Töpfe und Löffel) angereist. Durch unseren Ohrenschmaus geweckt, kam sie endlich vor die Türe, wo noch ein Ständchen gesungen wurde.

Wir wünschen unserer Heidi nochmals
ALLES GUTE zum Geburtstag.



Hochzeit

Julia und Stefan Matzhold
geheiratet am 12.06.2018

Die Gemeinde gratuliert dem Brautpaar recht herzlich.

Wir freuen uns auch Hochzeitsfotos in der Gemeindezeitung präsentieren zu dürfen.

Wir bitten daher um Zusendung entsprechender Fotos, da wir natürlich nur diejenigen veröffentlichen können, die uns zugesendet werden.

Prinzenpaar



Wir freuen uns, dass das heurige Prinzenpaar der Faschingsgilde Kirchberg aus Eichkögl stammt. Wir gratulieren Ursula und Franz Tappauf zur Aufnahme in den „Adelstand“.